



Pressemitteilung

Wirtschaft / IT / Unternehmen

Fachkonferenz IT Vision 2010: Hersteller und IT-Manager diskutieren zunehmende Komplexität des Systems Management

Leipzig, 29.10.2010 – Zum zweiten Mal fand am vergangenen Dienstag die Systems-Management-Fachkonferenz „IT Vision 2010“ statt. Rund 185 Teilnehmer aus Industrie und Öffentlichem Dienst folgten der Einladung des Gastgebers PC-WARE ins Berliner Hotel Concorde und informierten sich in insgesamt mehr als 20 Vorträgen über aktuelle Technologien und Entwicklungen. Mit Referenten von mehr als einem Dutzend Software-Unternehmen deckte das Vortragsprogramm viele Aspekte des sehr umfangreichen Themenbereichs ab und bot Orientierungshilfe.

Höhepunkt der Veranstaltung bildete eine Podiumsdiskussion, in der sich die anwesenden Experten der Häuser Microsoft, Novell und VMware sowie Citrix, PC-WARE und Symantec dem kritischen Gespräch mit den Kongress-Teilnehmern stellten. Derzeit die größte Herausforderung für IT-Abteilungen: Sie sehen sich mit immer komplexeren Lösungen konfrontiert. Diese seien das Ergebnis der gestiegenen Anforderungen der User nach einer einfachen und flexiblen Bedienung, erklärten die Hersteller-Repräsentanten. Auch die Interoperabilität von und in heterogenen Systemen sei entwicklungsfähig. Bei vielen Herstellern käme diese im Bestreben, eigene Standards durchzusetzen, immer noch zu kurz, so die Administratoren. Microsoft habe darauf reagiert, so Volker Leitzgen, Technologieberater Microsoft System Center, mit der nächsten Version System Center v.Next würde das Management von Hypervisor-Typen herstellerübergreifend möglich, darunter auch VMware's vSphere. Diskutiert wurden außerdem die zunehmende Mobilität, Hardware-Herausforderungen, Fall-back-Szenarien, Compliance, und der Trend zur Automatisierung. Fazit der Diskussion: administratives Arbeiten wird nicht unbedingt einfacher, aber Routineaufgaben werden zunehmend von Programmen übernommen und der Spaß-Faktor steigt.

Gastgeber Dr. Klaus Elsbacher, CEO PC-WARE, zeigte sich überaus zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung: „Die IT Vision war ‚the place to be‘ für Unternehmen, die sich über die aktuellen Technologien und neuesten Entwicklungen am Systems-Management-Markt informieren wollten. Sie hat einen erstklassigen Rundumblick gegeben. Mit der Beteiligung der wichtigsten Hersteller aus dem Bereich ist es unserem Team gelungen, ein umfangreiches und höchst fachkundiges Vortragsprogramm zu bieten. Besonders gefreut hat mich, wie angeregt und konstruktiv-kritisch sich Gäste und Fachleute bei der Abschlussdiskussion ausgetauscht haben.“

Wolfgang Weigelt, Stellvertretender Referatsleiter im Robert Koch Institut im Referat Informationstechnik, nutzte die IT-Vision 2010, um sich über die neuesten Technologien und Lösungen zu informieren: „Mir hat die Veranstaltung ausgesprochen gut gefallen. Viele informative Themen, interessante Eröffnungsbeiträge, aber vor allem die Fachvorträge haben mich sehr angesprochen. Im Moment interessieren uns die Themen Cloud Computing und Virtualisierung, insbesondere im Desktop-Umfeld. Da hatte ich klare Erwartungen an die Veranstaltung, die voll erfüllt



wurden. PC-WARE berät uns bisher in Sachen Software-Lizenzierung, qualifiziert sich aber mit den auf der IT Vision gezeigten Kompetenzen definitiv auch als sehr interessanter Dienstleistungspartner.“

Den integrierten Ansatz vertrat Ansgar Heinen, Product Manager System Center Microsoft Deutschland GmbH: „Es war eine exzellente Veranstaltung in einem sehr gelungenen Rahmen. Wir haben in unserer Keynote darstellen können, welche Vorteile eine umfassende Systems-Management-Lösung wie Systems Center von Microsoft hat. Gemeinsam mit unserem Consulting-Partner PC-WARE haben wir viele erfolgreiche Kundengespräche geführt und sind beim nächsten Mal gerne wieder mit dabei“.

Kontakt:

Janine Stoye
Corporate Communications Manager
Tel: +49 341 25 68 160
Fax: +49 341 25 68 999
Email: janine.stoye@pc-ware.de

PC-WARE Group

PC-WARE zählt zu den führenden herstellerunabhängigen ICT-Dienstleistern in Europa. Im ersten Kerngeschäftsfeld Software (Softwarelizenzierung, Lizenzvertragsberatung, Software & IT Asset Management) ist PC-WARE einer der Marktführer in Europa. Das Unternehmen gehört zu den fünf Microsoft LARs (Large Account Reseller) für das gesamte EMEA-Gebiet (Europa, Mittlerer/Naher Osten und Afrika). Darüberhinaus bietet PC-WARE ein breites Consulting-, Lösungs- und Servicespektrum im Software-Umfeld, angefangen von der Analyse und Konzeptionierung über Implementierung, 24x7 MultiVendor Helpdesk bis hin zu Learning Services. Fokusthemen des Unternehmens sind Virtualisierung, IT-Security, Systems Management, Kommunikation und Collaboration (mit Unified Communications-, Microsoft Exchange-, Sharepoint-Lösungen), und Software Asset Management. Das zweite Kerngeschäftsfeld der PC-WARE Gruppe bilden die COMPAREX-Gesellschaften als führende herstellerunabhängige Anbieter in den Bereichen Infrastruktur, Consulting und Managed Services für Rechenzentren. Schwerpunkte des COMPAREX-Geschäfts sind Analyse, Beratung, Design und Implementierung sowie MultiVendor Support für komplexe Infrastrukturen.

Tochtergesellschaften in 26 Ländern in Europa, Afrika und Asien (CN, KZ) betreuen mit derzeit rund 1.700 Mitarbeitern Geschäftskunden aus Mittelstand, Öffentlicher Verwaltung und Industrie sowie weltweit agierende Großkunden. Gemeinsam mit Kooperationspartnern werden neue Märkte in Nord- und Südamerika, Asien und Australien erschlossen. Im Geschäftsjahr 2009/2010 wurde ein Umsatz von rund 833 Mio. Euro erwirtschaftet. Das Unternehmen ist seit dem 5. Mai 2000 an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert und im General Standard gelistet (WKN: 691 090, ISIN DE0006910904 / DE000A0XYL20 / DE000A1EMBK0, Reuters Kürzel PCWG.DE).